

Viel Spaß mit Gästen aus Frankreich



Offizieller Termin im Historischen Rathaus: Bürgervorsteher Heinz Köhnke mit Schülern aus Frankreich und Deutschland, Begleitern und Vertretern des Partnerschaftsvereins.

VOSS

ITZEHOE „Freizeitgestaltung von Jugendlichen“ – gut eine Woche lang haben deutsche und französische Schüler gemeinsam an diesem Projekt gearbeitet. 27 Achtklässler aus der Partnerstadt La Couronne waren zu Gast an der Gemeinschaftsschule am Lehmwohld, die seit fast 20 Jahren diese Schulpartnerschaft unterhält.

Bürgervorsteher Heinz Köhnke begrüßte die Gäste offiziell im Ständesaal. Nach einer Gedenkminute für die Opfer des Flugzeugunglücks in den französischen Alpen betonte er die Bedeutung der Schülerbegegnungen. Nach den Erfahrungen des Zweiten Weltkrieges sei es an der Zeit gewesen, ein gemeinsames Europa aufzubauen, „um endlich den anderen nicht nur kennen zu lernen, sondern auch mit ihm zu leben, zu sprechen und zu lachen“, so Köhnke. Hierfür sei die Städtepartnerschaft mit

La Couronne ein Paradebeispiel; das Europa der Zukunft brauche die Schülerinnen und Schüler und deren Ideen. Renate Wilms-Marzisch, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, hoffte, dass alle Beteiligten eine schöne Zeit verbracht hätten und die Franzosen mit guten Erinnerungen nach Hause fahren.

An Aktivitäten zusammen mit den deutschen Austauschpartnern herrschte kein Mangel: Schlittschuh laufen in Brokdorf, eine Rallye durch Itzehoe, Besuch in Hamburg im Miniaturwunderland sowie im Schokoladenmuseum. Außerdem fuhren sie in die Fun-Arena in Kaltenkirchen oder besuchten das Wattforum in Tönning. Die Jugendlichen verstanden sich bestens, schon jetzt freuen sie sich auf das Wiedersehen im Oktober: Dann fahren die Gemeinschaftsschüler nach La Couronne.

sop